

6. Schlussbemerkungen

Wegen der geringen Zahl von Nachweisen von *D. pachycerus* aus Deutschland und weil keine gezielten Nachforschungen nach dieser Art an potentiell geeigneten Stellen durchgeführt wurden, erhielt sie den Status „Defizitär“ und „Selten“ in der Roten Liste der Pflanzenwespen Deutschlands (LISTON et al. 2012). Ferner wurde darin behauptet, dass sie nur an der Küste vorkommt. Wie oben dargestellt, ist *D. pachycerus* wohl auch an Binnensalzstellen zu finden. Wir hoffen, dass dieser Beitrag dazu anregen wird, auf diese interessante Art künftig mehr zu achten.

Literatur

- BENSON, R. B. (1952): Hymenoptera, Symphyta. – Handbooks for the Identification of British Insects 6 (2b): 51-137.
- BLANK, S. M., DETERS, S., DREES, M., JÄNICKE, M., JANSEN, E., KRAUS, M., LISTON, A. D., RITZAU, C. & TAEGER, A. (2001): Symphyta. – In: DATHE, H. H., TAEGER, A. & BLANK, S. M. (Hrsg.): Verzeichnis der Hautflügler Deutschlands (Fauna Germanica 4). – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 7: 8-27.
- BLANK, S. M. & TAEGER, A. (1992): Die von TH. HARTIG und A. FÖRSTER in der Gattung *Dolerus* beschriebenen Arten (Hymenoptera, Tenthredinidae). – Entomofauna. Zeitschrift für Entomologie 13 (12): 213-232.
- BÖNSEL, D. (1989): Entstehung und Vegetation des Salzquellgebietes NSG „Rohrlache von Heringen“ – Beiträge zur Naturkunde in Osthessen 25: 31-103.
- FLÜGEL, H.-J. & ANGERSBACH, R. (2007): Floristische und entomofaunistische Beobachtungen auf den Banketten der A 7 bei der Raststätte Hasselberg (Nordhessen) unter besonderer Berücksichtigung der Heuschreckenfauna (Saltatoria). – Lebbimuk 4: 60-70.
- FLÜGEL, H.-J. & HÖHNER, W. (2007): Käferfunde (Coleoptera excl. Carabidae) aus den Barberfällen auf den Banketten der A 7 bei der Raststätte Hasselberg (Nordhessen). – Lebbimuk 7: 77-87.
- FRÖHLICH, W. (1996): Beiträge zur Zoogeographie und Ökologie von Zikaden (Auchenorrhyncha) auf Salzstellen in Mitteleuropa. – Dissertation, Philipps-Universität Marburg, Marburg, 205 S.
- KONTUNEMI, T. (1960): Suomen sahapistiläistoukkien ravintokasvit. Die Futterpflanzen der Sägewespenlarven (Hymenoptera, Symphyta) Finnlands. – Animalia Fennica 9: 1-104.
- KRIEGER, M. (2004): Laufkäfer im Mittleren Fuldatal. Nachtrag. Naturschutz im Mittleren Fuldatal 18, 36 S.
- KRISCH, H. (1968): Die Grünland- und Salzpflanzenengesellschaften der Werra-Aue bei Bad Salzungen. Teil II: Die salzbeeinflussten Pflanzenengesellschaften. – Hercynia N. F. 5 (1): 49-95.
- LISTON, A. D., JANSEN, E., BLANK, S. M., KRAUS, M. & TAEGER, A. (2012): Rote Liste und Gesamtartenliste der Pflanzenwespen (Hymenoptera: Symphyta) Deutschlands. Stand März 2011. – In: BINOT-HAFKE, M., BALZER, S., BECKER, N., GRUTTKE, H., HAUPT, H., HOFBAUER, N., LUDWIG, G. & STRAUCH, M.: Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Wirbellose Tiere Teil I. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (3): 489-556.
- MUCHE, W. H. (1966): Die Dolerini Ost Sachsens (Hymenoptera, Tenthredinidae). – Faunistische Abhandlungen Staatliches Museum für Tierkunde Dresden 7 (26): 277-292.
- MUCHE, W. H. (1969): Beitrag zur Blattwespenfauna der Insel Hiddensee. – Faunistische Abhandlungen Staatliches Museum für Tierkunde Dresden 2 (27): 273-277.
- RITZAU, C. (1995): Pflanzenwespen (Hymenoptera: Symphyta) einer Küstenlandschaft untersucht am Beispiel der Ostfriesischen Inseln. [Dissertation Univ. Oldenburg] – Cuvillier, Göttingen, 149 S.
- ROLLER, L. (1999): Checklist of the sawflies (Hymenoptera, Symphyta) of Slovakia. – Entomological Problems 30 (2): 37-48.
- SCHNEDLER, W. & BÖNSEL, D. (1987): Über einige halophile Pflanzenarten an hessischen Autobahnen, insbesondere über die Salzschuppenmiere (*Spergularia salina* J. et K. Presl). – Hessische Floristische Briefe 36 (3): 34-45.
- SOMMER, M. & FLÜGEL, H.-J. (2007): Die Laufkäfer (Coleoptera:

- Carabidae) aus den Barberfällen auf den Banketten der A 7 bei der Raststätte Hasselberg (Nordhessen). – Lebbimuk 7: 71-76.
- TAEGER, A., BLANK, S. M. & LISTON, A. D. (2006): European Sawflies (Hymenoptera: Symphyta) – A Species Checklist for the Countries. In: BLANK, S. M., SCHMIDT, S. & TAEGER, A. (Hrsg.), Recent Sawfly Research: Synthesis and Prospects. Goecke & Evers, Keltern: 399-504.
- TAEGER, A.; BLANK, S. M. & LISTON, A. D. (2010): World Catalog of Symphyta (Hymenoptera). – Zootaxa 2580: 1-1064.
- VOLLRATH, H. & BÖNSEL, D. (1995): Die jungen Salzstellen der Heringer Werra-Aue, ihre Entstehung und Besiedlung durch Halophyten. – Beiträge zur Naturkunde in Osthessen 31: 13-68, Fulda.
- ZHELOCHOVTSEV, A. N. (1988): 27. Otrjad Hymenoptera – Pereponchatokrylye Podotriad Symphyta (Chalastogastra) Sidjachebrjuhie. S. 7-237. – In: ZHELOCHOVTSEV, A. N., TOBIAS, V. I. & KOZLOV M. A. (Hrsg.), Opredelitel' nasekomyh evropejskoj chasti SSSR. T. III. Pereponchatokrylye. Shestaja chast' (Opredeliteli po faune SSSR, izdavaemye Zoologicheskim institutom AN SSSR; Vyp. 158). – Nauka, Leningrad, 268 S.

Manuskripteingang: 14.1.2013

Anschriften der Verfasser:

Hans-Joachim Flügel

Beiseförther Straße 12

D-34593 Knüllwald

E-Mail: h_fluegel@web.de

Andrew Liston

Senckenberg Deutsches Entomologisches Institut

Eberswalder Straße 90

D-15374 Müncheberg

E-Mail: andrew.liston@senckenberg.de

MITTEILUNGEN

Neuaufgabe des Index Litteraturae Entomologicae

Der Beginn der Neufassung „Index Litteraturae Entomologicae: Serie I: Die Welt-Literatur über die gesamte Entomologie bis inclusive 1863“ (HORN & SCHENKLING 1928-1929), im Weiteren kurz „Index I“, reicht bis in die Mitte der 1990er Jahre zurück. Es war zunächst geplant, die Revision in 5 Bänden zu drucken. Damit sollte ein Engpass der entomologischen Literatur beseitigt werden, denn sowohl die „Bibliotheca Entomologica“ HAGEN (1862-1863) als auch der Index I sind nur noch antiquarisch zu erhalten.

Nun, seit dem 22. Oktober 2012, ist die Online-Datenbank „Index Novus Litteraturae Entomologicae“ der Autoren REINHARD GAEDIKE, ECKHARD K. GROLL & ANDREAS TAEGER unter der Adresse <http://sdei.senckenberg.de/index> im Internet verfügbar. Diese Neuaufgabe kann kostenlos unter der Lizenz „creative commons: BY-SA 3.0“ (CC 2012) genutzt werden. Das heißt, die Daten dürfen vervielfältigt, verbreitet und frei zugänglich gemacht, abgewandelt und bearbeitet sowie sogar kommerziell genutzt werden. Die Bedingungen dafür sind eine korrekte Nennung der Namen

der Autoren und der Datenbank sowie die Weitergabe der neuen Publikation unter Verwendung von Lizenzbedingungen, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

Die wichtigsten Eigenschaften der ersten Version der Online-Datenbank sind:

Die ursprünglich 25.229 Einträge im HORN & SCHENKLING (1928-1929) wurden auf über 46.500 Zitationen erweitert. Diese zusätzlichen Daten entstanden einerseits durch Auftrennen der stark verkürzten, manchmal kaum auflösbaren Originaleinträge. Andererseits sind seit dem Druck des Index I Hunderte Korrekturen und Ergänzungen, Spezialbibliografien, Register sowie Opinions und Declarations der Internationalen Kommission für Zoologische Nomenklatur (ICZN) erschienen, die als Berichtigungen und Ergänzungen eingearbeitet wurden.

Das Erscheinungsdatum vieler Arbeiten wurde anhand der Originalarbeiten oder anhand später erschienener Sekundärliteratur korrigiert. Hierdurch ergeben sich häufig andere bzw. genauere Datierungen als in HAGEN (1862-1863) oder HORN & SCHENKLING (1928-1929). In vielen dieser Fälle sind nomenklatorische Konsequenzen aufgrund der neuen Erkenntnisse zur Priorität zu erwarten!

Die Suche nach Verfassern, Herausgebern, Zeichnern, Stechern etc. wird durch eine separate Personendatenbank unterstützt. Darin sind auch die verschiedenen Schreibweisen der Namen, die Synonyme und Pseudonyme erfasst. Außerdem sind die Namen mit den Biografien der Entomologen der Welt (GROLL 2012) und der Photothek des SDEI verlinkt.

Sämtliche Zeitschriftennamen etc., kurz Quellen genannt, wurden mit der Zeitschriftendatenbank der Staatsbibliothek zu Berlin (ZDB-OPAC 2012) oder mit dem Originaltitel abgeglichen, vollständig ausgeschrieben und sind gemeinsam mit alternativen Schreibweisen in einer separaten Datenbank erfasst. Das unterstützt u. a. die Suche mit Abkürzungen der Quellen. Zu jeder Quelle gibt es zum Teil sehr umfangreiche Informationen, wie Abkürzungen, Synonyme, Datierungsinformationen und bei Serien der Erscheinungsverlauf.

Die Teile von Arbeiten wurden mit einer Gesamtansatz verknüpft und werden in der Detailansicht aufgelistet. In dieser Ansicht sind ebenfalls zahlreiche bibliographische Fakten zu sehen, das sind Hinweise auf andere Ausgaben, Übersetzungen, Auszüge, Anmerkungen zur Datierung, Ergänzungen, Berichtigung u. v. a. m.

Über 1.100 Werke mit wertvollen Illustrationen wurden mit den Registernummern im NISSEN (1951) oder (1966-1969), den bedeutenden Bibliografien der illustrierten zoologischen bzw. botanischen Bücher von der Antike bis zum zwanzigsten Jahrhundert, versehen.

Um den Zugang zu den Publikationen zu erleichtern, die in der Bibliothek (B15) des Senckenberg Deutschen Entomologischen Instituts in Münchenberg vorhanden sind, wird die entsprechende Signatur genannt. Die Angaben können zur Bestellung von Kopien benutzt werden.

Die Ergebnisse der Recherche in der Online-Datenbank können als einfacher Text im Unicode für Textverarbeitungsprogramme oder in bibliographischen Austauschformaten exportiert werden. Bisher wird das BibTeX-Format für Literaturverwaltungsprogramme, wie Zotero (2012), Citavi ® (2012) oder Endnote ® (2012) angeboten.

Die Online-Datenbank bietet weiterhin den Vorteil, ständig aktuell zu sein. Mittels Kommentaren zu den Zitationen können Nutzer auf Ergänzungen und Korrekturen hinweisen. Diese sollen nach Prüfung laufend eingearbeitet werden.

Die Applikation besitzt derzeit eine Benutzerschnittstelle in Englisch und Deutsch und ist durch die Liste der verwendeten Sekundärliteratur sowie umfangreiche Hilfetexte ergänzt.

Die Autoren hoffen, mit der Online-Datenbank ein nützliches Werkzeug für Entomologen, Bibliothekare, Antiquare u. a. zur Verfügung zu stellen.

Literatur

- CC (2012): Creative Commons. URL: <http://creativecommons.org> (10.09.2012).
- Citavi (2012): Citavi ® Literaturverwaltung und Wissensorganisation. – Swiss Academic Software. URL: <http://www.citavi.com/de/index.html> (10.09.2012).
- Endnote (2012): Endnote ®. – Thomson Reuters. URL: <http://endnote.com/> (10.09.2012).
- GROLL, E. K. (Hrsg.) (2012): Biografien der Entomologen der Welt. – Version 4.1.5, Senckenberg Deutsches Entomologisches Institut. URL: <http://www.sdei.de/biographies/> (10.09.2012).
- HAGEN, H. A. (1862-1863): Bibliotheca Entomologica. Die Litteratur über das ganze Gebiet der Entomologie bis zum Jahre 1862. – Leipzig, W. Engelmann, Bände 1-2, XII + 566; 512 p.
- HORN, W. H. R. & SCHENKLING, S. (1928-1929): Index Litteraturae Entomologicae, Serie I: die Welt-Literatur über die gesamte Entomologie bis inklusive 1863. – Berlin-Dahlem, Selbstverlag W. Horn 1-4 : XXI p., 1426 p., 4 Tafeln.
- NISSEN, C. (1951): Die botanische Buchillustration: Ihre Geschichte und Bibliographie. – Stuttgart: Hiersemann.
- NISSEN, C. (1966-1969): Die zoologische Buchillustration. Ihre Bibliographie und Geschichte. – Stuttgart, Anton Hiersemann, 8 Lief., 1-666.
- ZDB-OPAC (2012): Zeitschriftendatenbank (ZDB). – Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz & Deutsche Nationalbibliothek. URL: <http://dispatch.opac.d-nb.de/> (10.09.2012).
- Zotero (2012): Zotero – Center for History and New Media. URL: <http://www.zotero.org/> (10.09.2012).

E. GROLL

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [57](#)

Autor(en)/Author(s): Groll Eckhard K.

Artikel/Article: [Mitteilungen 9-10](#)